

## Bericht der Damensportleiterin

Wieder mussten wir uns von einem Jahr verabschieden. Aber 2011 liegt hinter uns. Ich wünsche uns ein sportliches und faires Jahr 2012. Unsere Kreismeisterschaften sind auch schon gelaufen. Wer dort welchen Platz belegte das stand in der Presse und ist im Internet nachzulesen.

Das Damenvergleichsschießen fand diesmal in unserem Kreisverband statt. Da möchte ich mich auf diesem Wege beim Schützenkorps für die nette Bewirtung und das zur Verfügungsstellen des Schießstandes bedanken. Dieses Jahr hatte ich Unterstützung von den Pistolenschützinnen, so dass ich mit zehn Frauen antreten konnte. Diese zehn Schützinnen vertraten uns:

T-Auflage: **Marianne Schröder, Uta Würdemann** und **Gerlinde Ahlers**.

Luftgewehr angelegt: **Thea Fuchs, Edeltraut Einert, Susanne Szymanzyk** und **Karin Unruh**. Zum Schluss die Pistolenschützinnen: **Andra Seliger, Ingrid Sommer** und **Nicole Cieslak**. Danke Euch allen noch mal. Da wir den ersten Platz gemacht haben und ohne rote Laterne den Tag beenden konnten, kann ich nun meinen Jahresbericht beenden. Ein großer Dank geht natürlich auch wieder an meine Stellvertreterin Ulla, die mich auch letztes Jahr wieder unterstützt hat.

**Karin Unruh**

- Damensportleiterin -

## Bericht des Jugendsportleiters

Das Jahr 2011 ging wie in den Vorjahren, ohne weitere nennenswerte Vorkommnisse vorbei. An Wettkämpfen wird immer noch gerne teilgenommen. Das zeigen die hohen Teilnehmerzahlen. Reizvoll für die Jugend war im vergangenen Jahr das Lichtpunktgewehr, denn das bewies die erreichte Punktzahl.

Den Sportschützen, die an Kreis-, Bezirk-, Landes- und Deutschen Meisterschaften teilnahmen, gratuliere ich für das Erreichte und wünsche ihnen weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Alles im allen war es mal wieder eine gute Saison.

Das Jugendzeltlager in Rehden war ein voller Erfolg. Mit guter Teilnehmerzahl starteten die Organisatoren am Freitagnachmittag in ein anstrengendes aber tolles Wochenende. Als besondere Aktivitäten standen Kegeln, Schwimmen und eine Nachtwanderung auf dem Programm.

Vielfach hörte man nur Begeisterung und Lob.

Ein gern gehörter Satz: „Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei“.

Nach so einer Aktion gehört mein besonderer Dank den Organisatoren **Tobias, Mareen** und **Sascha**, sowie den vielen anderen Helfern und natürlich auch den Sponsoren, denn ohne finanzielle und materielle Hilfe geht es nicht. Dankeschön.

**Heiner Gräber**

- Jugendsportleiter -